

**Merkblatt 19\_18** Donnerstag, 5. Juli. 2018

Das erweiterte und überarbeitete Merkblatt [MB18\\_18](#) vom letzten Donnerstag ist hier abrufbar

**Treffpunkt:** 19:00 Marzilibrücke – Seite Jugendherberge

**Material:** 1 Normaler Zeichen/Briefpapierblock A5 oder A4; billige Qualität zum Üben ohne Erwartungsdruck.

Weicher Bleistift B2 bis B9. Radiergummi ev. Gummikappe für auf den Bleistift → Bild



Eigenes, beliebiges Zeichenmaterial, auch Aquarellutensilien

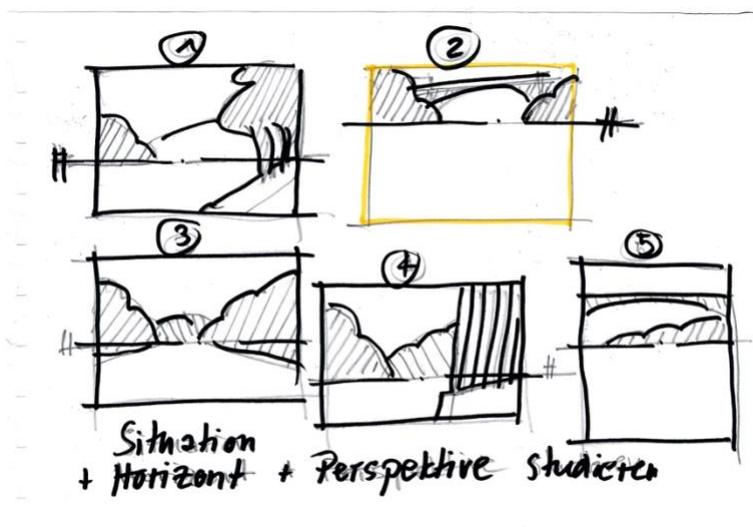
**Zitat von Martina Walder :** «Ein Motiv zu zeichnen ist, wie einen Text in eine andere Sprache zu übertragen. Wenn es sich gut anhören soll, darf man es nicht wörtlich nehmen.»

**Thema: «Bildkomposition, Aussenformen»**



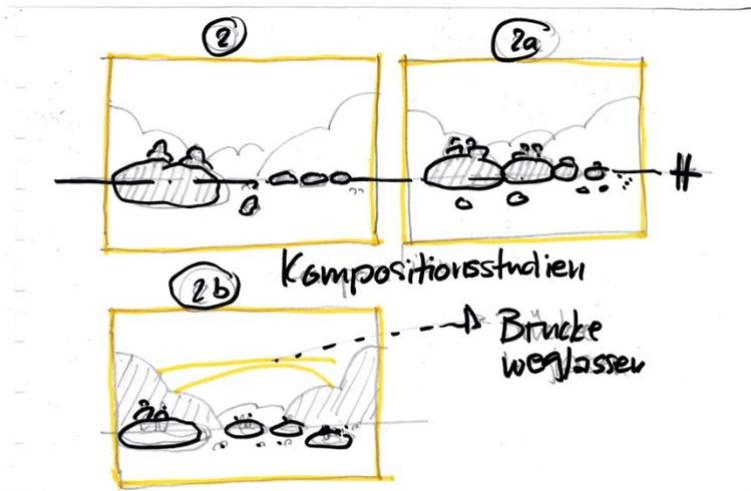
**Letzte Woche** haben wir erste Gehversuche mit der Bildgestaltung im Skizzenbuch gemacht: Die - irgendwo auf dem Blatt entstandene Skizze – haben wir versucht, mit einem Rahmen und mit zusätzlichen Elementen wie Schrift oder Detailskizzen in den leeren Räumen, zu einem Ganzen zusammen zu binden.

Dieses Mal gehen wir etwas planmässiger vor: Wir begeben uns an die Aare hinunter, wo vermutlich einige Gummiboote vorbeitreiben werden (sofern das Gewitter warten mag). Andernfalls suchen wir uns andere Motive ☺.



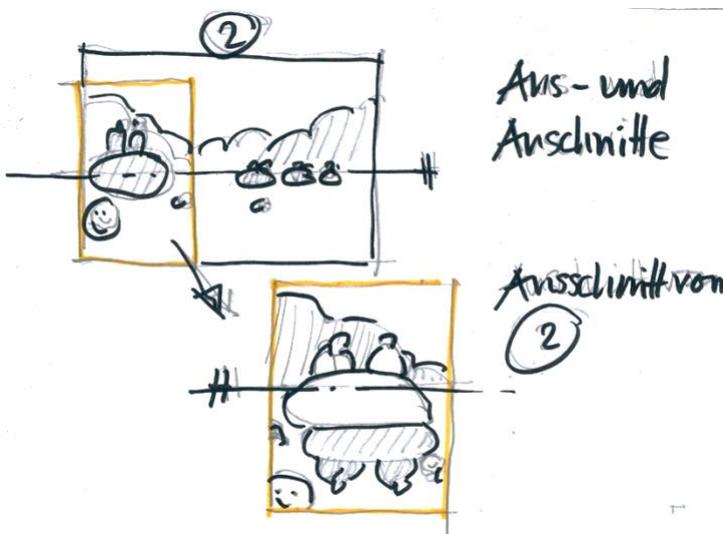
**Anlage und Perspektive**

Wir studieren zuerst die Perspektive der Aare  
 Wo liegt der Horizont?  
 Wie könnte der Bildaufbau beginnen? wo enden?  
 Welches Format eignet sich erst einmal gut (quer/hoch)?  
 Briefmarkenstudien!



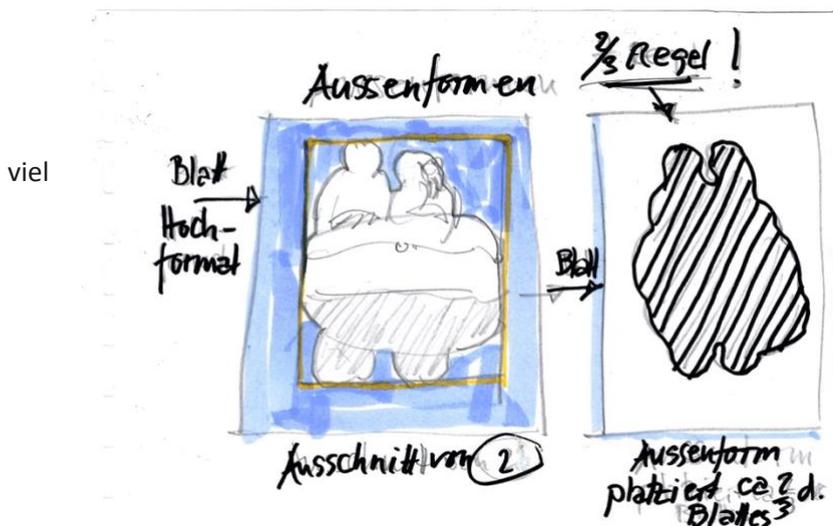
**Bildkomposition**

Wie platziere ich herantreibende Schlauchboote? z.B. sind vier Boote in der Verteilung 1im Vordergrund und 3 als Gruppe im Hintergrund spannender, als wenn sie, photographisch genauer, hintereinander aufgereiht dargestellt werden.



**Aus- und Anschnitte**

In den Briefmarkenstudien (→ Hoch- oder Querformat) entdecken wir ev. noch andere Kompositionsmöglichkeiten: Zoomen und Ausschnitte wählen. Daraus entstehen wieder neue Formate

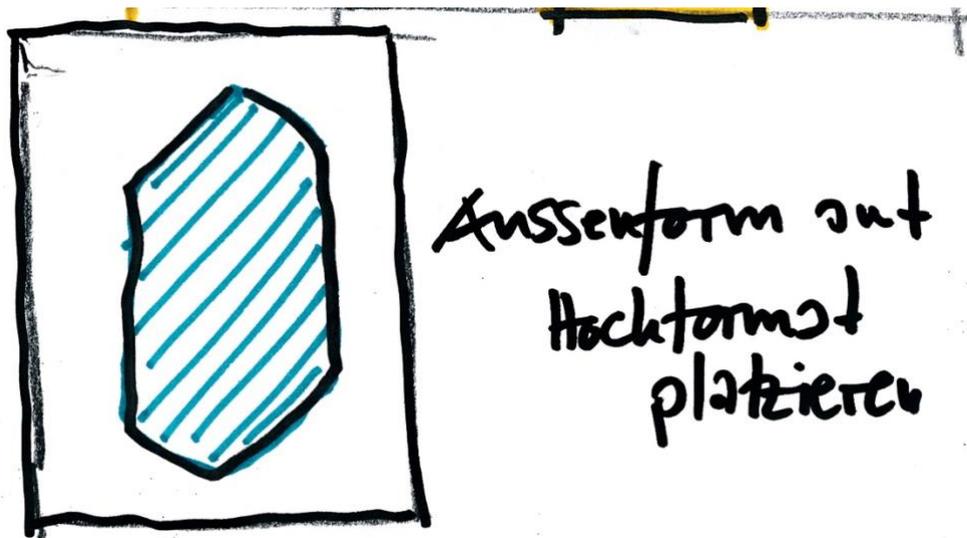
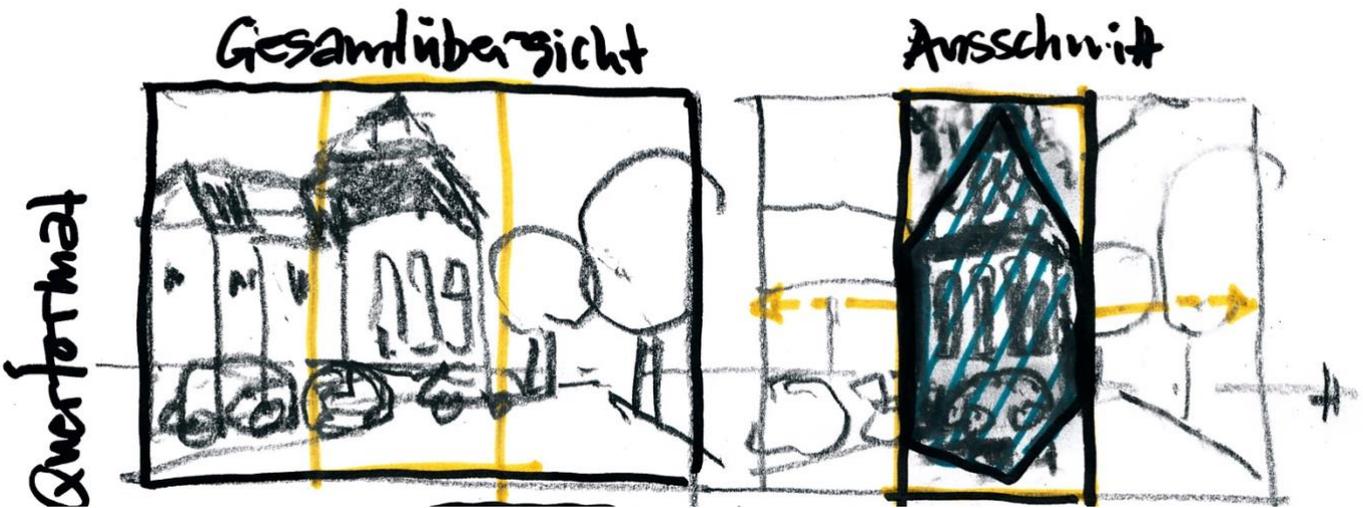


**Aussenformen**

Wenn die Skizze von Beginn an etwas geplant auf dem Papier liegt, wird sie sofort besser wirken, als wenn sie vom Zufall in eine Ecke, resp. an den Rand gedrückt wird.

Diese Lockerheit erreichen wir indem wir die Linien gegen aussen auslaufen lassen oder dadurch, dass die Aussenkontur der Skizze eine interessante Form hat.

Wenn diese Studien gemacht sind, sind wir endlich so weit, uns auf ein Bild einzulassen 😊  
 Viel Vergnügen und Erfolg beim anschließenden Aquarellieren.



## Ablauf und Planung einer Skizze

Einstieg mit Übersichtsskizze. Verschiedene Ansätze sind möglich:



entweder mit der  
**Negativform**



oder mit der  
**Positivform**

Figuren, mit Gummi herausradiert, beleben die Skizze



Ausschnitt und Aussenform bestimmen und danach ev. vergrößert



...auf einem Aquarellblatt platzieren. Nun  
beginnt endlich die eigentliche Malerei 😊